

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 23. Februar 1875.)

Der Bundesrath hat die Verhandlungsgegenstände für die am 8. März nächsthin wieder zusammentretende Bundesversammlung festgesetzt wie folgt:

1. Wahl der Kommissionen beider Rätthe zur Vorberathung des Geschäftsberichts des Bundesrathes und desjenigen des Bundesgerichts für das Jahr 1874. (Der Nationalrath hat die Priorität.)
2. Postulate zum Budget für das Jahr 1875. (Beim Nationalrath anhängig.)
3. Botschaft über den Niederlassungs- und Handelsvertrag zwischen der Schweiz und dem Königreich Dänemark.
4. Botschaft und Entwurf eines Bundesgesetzes über Maß und Gewicht. (Beim Nationalrath anhängig.)
5. Botschaft und Beschlußentwurf betreffend Gewährleistung eines Verfassungsdekretes des Kantons Freiburg.
6. Botschaft über die Beschaffung der Bekleidung und Ausrüstung durch die Kantone und über die dafür vom Bunde zu leistende Entschädigung. (Beim Nationalrath anhängig.)
7. Botschaft betreffend Aushebung und Instruktion der Rekruten.
8. Botschaft und Gesezentwurf betreffend die Rechtsverhältnisse des Frachtverkehrs und der Spedition auf Eisenbahnen und auf andern vom Bunde konzedirten Transportanstalten. (Anhängig beim Nationalrath.)
9. Botschaft und Gesezentwurf betreffend die Verbindlichkeit der Eisenbahnen und andern vom Bunde konzedirten Transportanstalten zum Schadenersatz für die beim Bau und Betrieb herbeigeführten Tödtungen und Verletzungen. (Anhängig beim Nationalrath.)
10. Botschaft betreffend Konzession der Verbindungsbahn zwischen der Brünig- und der Zürichsee-Gotthardbahn. (Anhängig beim Ständerath.)

11. Botschaft und Konzessionsentwurf für eine Dampfomnibuseisenbahn von Zürich nach Höngg. (Beim Ständerath anhängig.)
12. Botschaft betreffend Betriebsverpachtung der Eisenbahn Sulgen-Bischofszell-Gossau.
13. Botschaft betreffend Abänderung der Konzession für die Eisenbahn Winterthur-Singen-Kreuzlingen.
14. Botschaft betreffend Uebertragung der Konzession für die Eisenbahn Bern-Biel-Neuenstadt.
15. Botschaft und Gesezentwurf betreffend Ausgabe und Einkösung von Banknoten. (Anhängig beim Nationalrath.)
16. Nachtragskredite für das Jahr 1874. (Anhängig beim Nationalrath.)
17. Nachtragskreditbegehren für silberne Fünffrankenstücke. (Anhängig beim Nationalrath.)
18. Botschaft und Gesezentwurf betreffend die eidgenössische Geldscala. (Anhängig beim Nationalrath.)
19. Botschaft und Gesezentwurf vom 24. August 1874, betreffend Vollziehung des Art. 1, Lemma 2 der Uebergangsbestimmungen der revidirten Bundesverfassung. (Entschädigung an Basel-Stadt.) — (Beim Ständerathe anhängig.)
20. Botschaft und Gesezentwurf betreffend das Postregal. (Beim Ständerath anhängig.)
21. Rekurse von Fürsprecher Amiet, Namens der Delegirten aus der katholischen Bevölkerung des Bisthums Basel etc., gegen Bundesrathsbeschluß vom 13. Januar 1874, betreffend die staatlich kirchlichen Konflikte im genannten Bisthum. (Beim Nationalrath anhängig.)
22. Rekurs aus dem bernischen Jura (Folletête und Genossen) vom 20. Juni 1874 gegen Bundesrathsbeschluß vom 26. März 1874, beziehungsweise Beschluß der Regierung von Bern vom 30. Januar 1874, wodurch einer Anzahl katholischer Geistlichen der Aufenthalt in den jurassischen Bezirken untersagt wird. (Beim Nationalrath anhängig.)
23. Rekurs des Hrn. Gendre, Advokat, in Freiburg, gegen den Beschluß des Bundesrathes vom 28. April 1871, betreffend Verfassungsmäßigkeit des freiburgischen Schulgesetzes, nebst Bericht des Bundesrathes über die Frage, ob der Orden der Ursulinerinnen mit demjenigen der Jesuiten als affiliirt zu betrachten sei. (Anhängig beim Nationalrath.)

24. Rekurs der Regierung des Kantons Tessin gegen den Bundesrathsbeschluß vom 11. Februar 1874, betreffend kantonale Konsumsteuer auf eingeführten Eisenbahnmaterialien. (Anhängig beim Nationalrath.)
25. Rekurs der Tessiner Regierung gegen den Bundesrathsbeschluß vom 2. September 1874, betreffend Preßfreiheit in Sachen Traversa und Degiorgi in Lugano. (Beim Nationalrath anhängig.)
26. Rekurs des Gaudenz Willi von Lenz, Kts. Graubünden, gegen den Entscheid des Bundesrathes vom 21. August 1874, betreffend einen von Albert Bösch zum Waldhorn in St. Gallen ausgewirkten Arrest. (Anhängig beim Nationalrath.)
27. Rekurs der Erben des Bernard Phiffer-Gagliardi von Prato, und Joseph Patocchi von Peccia, Kantons Tessin, gegen den Entscheid des Bundesrathes vom 20. Oktober 1874, betreffend Gerichtsstand in Sachen Franz Schenardi, Advokat, in Roveredo, Kts. Graubünden. (Beim Ständerath anhängig.)
28. Rekurs der Kinder von Rudolf Heller von Kirchlindach, Kts. Bern, gegen den Bundesrathsbeschluß vom 26. August 1874, betreffend Gerichtsstand. (Anhängig beim Ständerath.)
29. Rekurs von Peter Binz, Uhrenmacher, in Welschenrohr, Kts. Solothurn, gegen den Bescheid des Bundesrathes vom 26. August 1874, betreffend Forum. (Anhängig beim Ständerath.)
30. Rekurs von August Ziegler und 21 Mitunterzeichnern in Schaffhausen gegen den bundesrätlichen Bescheid vom 5. Juni 1874, betreffend Transitabfertigung der Zollstätten Schaffhausen nach Büsingen. (Anhängig beim Nationalrath.)
31. Rekurs der Bürgerverwaltung von Zermatt gegen den Bundesrathsbeschluß vom 25. November 1874, betreffend bürgerliche Zutheilung des Alexander Seiler, Wirth, in Zermatt.
32. Rekurs von Rudolf Weber, Steinhauer, in Riesbach bei Zürich, betreffend Rückhaltung von Ausweisschriften.
33. Rekurs von Anton Dupré in Pont-en-Ogoz, Kts. Freiburg, betreffend Bestrafung wegen Heiligthumsentweihung.
34. Botschaft betreffend das Strafnachlaßgesuch des gewesenen Weichenwärters Michael Rothenberger von Buchs (St. Gallen).
35. Motion von Hrn. Nationalrath Desor und 27 Mitunterzeichnern, betreffend Durchführung des Art. 27 der Bundesverfassung (Schulwesen).

36. Motion von Hrn. Nationalrath Stämpfli, betreffend den Modus der Berathung eidgenössischer Geseze.
37. Motion von Hrn. Nationalrath Dr. Joos, betreffend die Frage der Ausgabe und Einlösung von Bundeskassascheinen.

Allfällig weiter hinzukommende Gegenstände.

Der Bundesrath hat sein Post- und Telegraphendepartement ermächtigt; mit der Regierung des Kantons Waadt über Errichtung eines öffentlichen Telegraphenbureau in Grancy einen Vertrag abzuschließen.

(Vom 24. Februar 1875.)

Der Bundesrath ernannte zum Waffenchef des Genie: Hrn. Jules Dumur, von Grandvaux (Waadt), eidg. Oberstlieutenant im Geniestabe, und beförderte denselben gleichzeitig zum eidg. Obersten.

Herr Genie-Oberst Kaspar Wolff in Zürich hat dem eidg. Militärdepartement die Erklärung abgegeben, daß er seinen heimatlichen Wohnort nicht verlassen könne und daher wünsche, bei der bevorstehenden Neuwahl des Waffenchefs des Genie nicht berücksichtigt zu werden.

Infolge dessen verdankte der Bundesrath dem Hrn. Oberst Wolff seine langjährigen ausgezeichneten Dienste als Inspektor des Genie in gebührender Weise.

Der Bundesrath hat als Divisionsärzte gewählt:

für die	I. Armeedivision:	Hrn.	Stabsmajor Louis Rouge, in Lausanne;
" "	II.	" "	Major François Gustave de Pury, Stabsarzt des Kantons Neuenburg, in Neuenburg;
" "	III.	" "	Stabsmajor Adolf Ziegler, in Bern;
" "	IV.	" "	Stabsmajor Eugen Munzinger, in Olten;
" "	V.	" "	Stabsmajor Eugen Bertschinger, in Lenzburg;
" "	VI.	" "	Oberstlieut. Albert Weimann, in Winterthur;
" "	VII.	" "	Major Jakob Bisegger, Stabsarzt des Kantons Thurgau, in Weinfelden;
" "	VIII.	" "	Stabsmajor August Keiser, in Zug.

Zugleich ist den Herren Rouge, de Pury, Ziegler, Munzinger, Bertschinger, Bisegger und Keiser der Oberstlieutenantsgrad verliehen worden.

Der Bundesrath genehmigte den ihm von seinem Militärdepartement vorgelegten Entwurf einer Instruktion über Untersuchung und Ausmusterung der Militärpflichtigen gemäß den Bestimmungen der neuen Militärorganisation.

Der Bundesrath hat die Wahlen der Infanterie-Instruktoren erster und zweiter Klasse vorgenommen und gewählt:

Für den I. Kreis.

Als Instruktoren I. Klasse:

Hrn. Coutau, Sigismund, Stabsmajor, in Genf;
 " David, Constant, Schützenmajor, in Correvon (Waadt).

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Jaquet, Louis, Stabsmajor, in Lausanne;
 „ Favre, Louis, Major, in Thierrens;
 „ Bourgoz, David, Hauptmann, in Lausanne;
 „ Liardon, Henri, „ „ „
 „ Berney, Albert, Lieutenant, „ „ „
 „ Dupuis, François-Louis, Hauptmann, in Morges;
 „ Morand, Valentin, Hauptmann, in Martigny;
 „ Nicolet, Arnold, Lieutenant, in Genf;
 „ Willemin, Gustave, Unterlieutenant, in Genf;
 „ Bomgeois, Chr., Lieutenant, in Lausanne.

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Besuchet, Emile, in Abergement (Waadt).

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Dutoit, J. S., in Moudon.

Für den II. Kreis.

Als Instruktor I. Klasse:

- Hrn. de Crousaz, William, Stabsmajor, in Lausanne.

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Kern, Eugen, Stabshauptmann, in Freiburg;
 „ Jolissaint, Paul Jaques, Infant.-Major, in Bressaucourt (prov.);
 „ de Boccard, Reymond, Major, in Freiburg;
 „ Perret, D., Hauptmann, in Neuenburg;
 „ Rey, Louis, Lieutenant, in Genf;
 „ Champion, G., Lieutenant, in Bern (prov.);
 „ Grandjean, Jos., Hauptmann, in Attalens (prov.);
 „ Jungo, Nicolaus, Unterlieutenant, in Freiburg (prov.);
 „ Schaller, Joseph, Hauptmann, in Neuenburg (prov.);
 „ Crelier, Victor, Unterlieutenant, in Bern (prov.);
 „ Sunier, Auguste, Unterlieutenant, in Bern (prov.).

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Aeby, Jakob, in Freiburg (prov.).

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Bardy, Ignaz, in Freiburg.

Für den III. Kreis.

Als Instruktoren I. Klasse:

- Hrn. Rickli, Joseph, Major, in Bern;
 „ Scherz, Alfred, Infanterie-Major, in Bern.

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Berchten, Alfred, Hauptmann, in Bern;
 „ Rott, Alfred, Infanterie-Hauptmann, in Bern (prov.);
 „ Gaudard, Fr., Hauptmann, in Bern (prov.);
 „ Schneider, Fr., Oberlieutenant, in Bern;
 „ Feuz, J., Oberlieutenant, in Bern;
 „ Burkhalter, Arnold, Oberlieutenant, in Bern (prov.);
 „ Probst, Emil, Lieutenant, in Bern (prov.);
 „ Furrer, Albert, „ „ „ „
 „ Hubler, Gottfried, „ „ „ „
 „ Kuenz, Johann, „ „ „ „

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Imsand, Joseph, in Bern.

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Hofer, Johann, in Bern.

Für den IV. Kreis.

Als Instruktoren I. Klasse:

- Hrn. Thalmann, Joseph, eidg. Oberstlieutenant, in Luzern;
 „ Imfeld, Karl, Schützenmajor, in Luzern.

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Brunner, Ferd., Schützenmajor, in St. Fiden;
 „ Elgger, Karl, Stabsmajor, in Luzern;
 „ Studer, Emil, Oberlieutenant, in Bern;
 „ Probst, Eduard, Oberlieutenant, in Bern (prov.);
 „ Habermacher, L., Hauptmann, in Luzern;
 „ Jurt, Kaspar, Oberlieutenant, in Luzern (prov.);
 „ Küng, Kaspar, „ „ „ „
 „ Krauer, H., Hauptmann, „ „ „ „
 „ Hotz, Karl, Lieutenant, in Baar (prov.);
 „ Waßmer, Gottlieb, Lieutenant, in Verrières.

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Frikler, G., in Basel.

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Luternauer, Ulrich, in Luzern.

Für den V. Kreis.

Als Instruktoren I. Klasse:

- Hrn. Jecker, Konrad, Oberstlieutenant, in Solothurn;
 „ Isler, Peter, Stabshauptmann, in Kaltenbach.

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Keller, Theodor, Stabsoberlieutenant, in Zofingen;
 „ Beckert, Karl, Hauptmann, in Aarau;
 „ Flury, Victor, Hauptmann, in Solothurn;
 „ Wüthrich, David, Hauptmann, in Solothurn;
 „ Müller, Chr., Hauptmann, in Liestal;
 „ Maurer, Heinrich, Oberlieutenant, in Aarburg (prov.);
 „ Saladin, J., Lieutenant, in Basel (prov.);
 „ Wahr, Rudolf, Oberlieutenant, in Laufenburg (prov.);
 „ Baumer, Oscar, Instruktor, in Rheinfelden (prov.);
 „ Trinkler, Johann, Lieutenant, in Aarau (prov.).

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Knoch, F., in Aarau.

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Haßler, Karl, in Maladers (Graubünden).

Für den VI. Kreis.

Als Instruktoren I. Klasse:

- Hrn. Graf, Heinrich, Kommandant, in Zürich;
 „ Suter, Karl, Stabsmajor, in Aarau.

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Keller, J., Kommandant, in Schleithem;
 „ Fritschi, Joh., Hauptmann, in Thalweil;
 „ Berethold, Ulrich, Major, in Hüntwangen;
 „ Roost, Heinrich, Hauptmann, in Beeringen;
 „ Huber, Joh., Oberlieutenant, in Einsiedeln (prov.);
 „ Roost, Bernhard, Oberlieutenant, in Beeringen (prov.);
 „ Schweizer, Matthias, Lieutenant, in Thallikon (prov.);
 „ Wolfer, Jakob, Lieutenant, in Volketsweil (prov.);
 „ Lienert, Meinrad, Hauptmann, in Einsiedeln (prov.);
 „ Keller, Konrad, L., in Altstetten (Zürich) (prov.).

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Ryffel, J. J., in Zürich.

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Meier, Hans, in Schleithem.

Für den VII. Kreis.

Als Instruktoren I. Klasse:

- Hrn. Benz, Alois, Kommandant, in St. Gallen;
 „ Hungerbühler, Hugo, Hauptmann, in St. Gallen.

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Glinz, A., Stabsmajor, in Zürich;
 „ Anrig, Joh. Anton, Hauptmann, in Sargans;
 „ Hauser, J., Hauptmann, in St. Gallen;
 „ Solenthaler, Konrad, Oberlieutenant, in Herisau;
 „ Hörler, Franz, Hauptmann, in Teufen;
 „ Saxer, David, Hauptmann, in St. Gallen (prov.);
 „ Oderholz, Konrad, Oberlieutenant, in Wagenhausen (prov.);
 „ Ribl, Lebrecht, Lieutenant, in Andweil (prov.);
 „ Schmid, J. L., Hauptmann, in Kreuzlingen (prov.);
 „ Horber, Hauptmann, in Weigern bei Aadorf (prov.).

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Müller, K., in Gerlikon bei Frauenfeld.

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Hug, Innocenz, in Tobel.

Für den VIII. Kreis.

Als Instruktoren I. Klasse:

- Hrn. Colombi, Enrico, Stabshauptmann, in Bellinzona;
 „ Epp, Dominik, Kommandant, in Altdorf;
 „ Pedevilla, Francesco, Stabsmajor, in Lugano.

Als Instruktoren II. Klasse:

- Hrn. Dotta, Camillo, Kommandant, in Airolo;
 „ Sprecher, Peter, Kommandant, in Filisur;
 „ Gambazzi, Giov., Major, in Lugano;
 „ Andreazzi, Emil, Hauptmann, in Lugano;
 „ Garbald, Joh., Schützeninstruktor, in Küblis;
 „ Venezia, Franz., Lieutenant, in Sessa;
 „ Jauch, Eduard, Lieutenant, in Bellinzona;
 „ Wissen, Fr., Aidemajor, in Naters;
 „ Pfeiffer, Kaspar, Major, in Mollis;
 „ Christoffel, J. B., Hauptmann, in Trins;
 „ Brunner, Joh., Oberlieutenant, in Küblis.

Als Trompeter-Instruktor:

- Hrn. Steiner, Dominik, in Schwyz.

Als Tambouren-Instruktor:

- Hrn. Cajochem, J. G., in Fellers (Graubünden).

Als Schießinstruktor wurde Hr. Stabsmajor Hans von Mechel in Basel gewählt.

Der Bundesrath hat die für die Eisenbahn Otelfingen-Baden-Niederglatt zum Finanzausweis und zum Beginn der Erdarbeiten angesetzte Frist bis zum 31. Juli 1875 verlängert.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 23. Februar 1875)

- als Gehilfe der eidg. Staatskasse: Hr. August Wildbolz-Müller, von und in Bern;
- „ Posthalter in Wittnau: „ Josef Fricker, von und in Wittnau (Aargau);
- „ Postkommis in Romanshorn: „ Ernst Keller, von u. in Weinfelden, Postkommis daselbst;
- „ Telegraphist in Corbières: „ Adolphe Blanc, von und in Corbières (Freiburg), Postablagehalter daselbst.

(am 24. Februar 1875)

- als Sekretär des Waffenchefs
der Infanterie: Hr. Emil Wittmer, Schützenlieutenant, von Erlinsbach (Sollothurn), in Bern;
- „ Zolldirektor in Lugano: „ Arnold Franscini, von Bodio (Tessin), bisher I. Sekretär der Oberzolldirektion;
- „ Telegraphist in St. Gallen: Hr. Adolf Küpfer, Telegraphist, von und in Bern;
- „ „ „ Genf: „ Wilhelm Surbeck, Telegraphist, von Unterhallau (Schaffhausen), in Genf;
- „ „ „ Rothenburg: „ Josef Schwander, Uhrenmacher, von und in Rothenburg (Luzern);
- „ Telegraphistin in Chur: Jgfr. Karolina Gartmann, Telegraphenaspirantin, von und in Chur.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1875
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.02.1875
Date	
Data	
Seite	251-260
Page	
Pagina	
Ref. No	10 008 522

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.